

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Maschinenbau, Professur für Werkstofftechnik (Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Klassen), ist im Rahmen eines Drittmittelforschungsvorhabens zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /
Wissenschaftlichen Mitarbeiters
(Entgeltgruppe 13 TVöD; 39 Stunden wöchentlich)**

befristet bis 30.09.2023 zu besetzen.

An der Professur wird im Rahmen des Forschungsprojektes „HyReflexS – Wasserstoffbasierte Notstromversorgung mit integriertem Regelkraftwerk mittels flexibler Sektorkopplung und Metallhydridspeichern“ eine Notstromversorgung für Elektrobusbetriebshöfe zur Kopplung der Sektoren Gas, Strom und Mobilität entwickelt. Die Forschungsschwerpunkte der Professur umfassen hierbei allgemein:

- Funktionale Werkstofftechnik (u.a. zur Speicherung und Erzeugung von Wasserstoff)
- Phasenumwandlungen von metallischen Legierungen und Bildung von Kompositen
- Simulation von Prozessen und multiphysikalischen Vorgängen

Ihr Aufgabengebiet:

- Aufbau und Erprobung eines Systems zur Aufbereitung von Wasserstoff auf Basis von Polymermembranen und Metallhydriden
- Aufbau und Erprobung eines modularen Wasserstoffspeichers mit integriertem Wärmespeicher auf Basis von Metallhydriden
- Integration dieser Komponenten und Entwicklung einer (Teil-)Prozesssteuerung und -regelung
- Aufbau und Erprobung eines thermo-chemischen Wasserstoff-Kompressors auf Basis von Metallhydriden
- Thermo-chemische Prozess- und Komponentensimulation

Ihre Qualifikationserfordernisse:

- Sie haben ein universitäres Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Fachrichtungen Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Energietechnik, Physik oder Chemie „sehr gut“ abgeschlossen
- Sie verfügen über ausgeprägte Kenntnisse im Bereich der Werkstofftechnik
- Sie verfügen über eine selbstständige, strukturierte und organisierte Arbeitsweise
- Sie beherrschen die deutsche und die englische Sprache sicher

- Sie verfügen über Softwarekenntnisse in MathWorks MatLab & Simulink, LabView oder COMSOL oder sind bereit diese im Rahmen der Projektarbeit zu erarbeiten

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Dr.-Ing. Gärtner, Tel.: 040/6541-2887 E-Mail: frank.gaertner@hsu-hh.de.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Die Tätigkeiten entsprechen grundsätzlich der Entgeltgruppe 13 TVöD. Die tatsächliche Eingruppierung ist jedoch abhängig von der Erfüllung der maßgeblichen tariflichen und persönlichen Voraussetzungen.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Die Universität bietet eine Campus-Atmosphäre, überschaubare Studierendengruppen und eine gute Infrastruktur. Die HSU/UniBw H bietet Offizieranwärterinnen und Offizieranwärttern sowie Offizierinnen und Offizieren ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Masterabschlüssen an, das nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (PDF-Datei) unter Nennung der **Kennziffer MB-3720** bis zum **18.12.2020** an:

personaldezernat@hsu-hh.de

Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat -
Postfach 70 08 22, 22008 Hamburg

Hinweis:

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie unter www.hsu-hh.de, Rubrik "Universität - Karriere – Datenschutzinformationen".